

## **Bisexuelle Wahlprüfsteine zu der Bundestagswahl 2021 – direkt nach dem Bi+Pride: Überblick**

BiNe – Bisexuelles Netzwerk e. V. fordert Dich auf, zu wählen:



**Hier ein PDF von dieser Seite:**

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Auswertung.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Auswertung.pdf)

Hier die reinen **Fragestellungen** an die Parteien:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Fragen.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Fragen.pdf)

Hier die Antwort von den **Grünen**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Gruene.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Gruene.pdf)

Hier die Antwort von **Partei Mensch Umwelt Tierschutz**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Partei\\_Mensch\\_Umwelt\\_Tierschutz.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Partei_Mensch_Umwelt_Tierschutz.pdf)

Hier die Antwort von **Die Linke**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Linke.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Linke.pdf)

Hier die Antwort des **SSW**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_SSW.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_SSW.pdf)

Hier die Antwort der **FDP**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_FDP.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_FDP.pdf)

Hier die Antwort der **Partei der Humanisten**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Humanisten.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Humanisten.pdf)

Hier die Antwort der **Klimaliste**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Klimaliste.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Klimaliste.pdf)

Hier die Antwort der **Piraten**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Piraten.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Piraten.pdf)

Hier die Antwort der **Freien Wähler**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Freie\\_Waehler.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Freie_Waehler.pdf)

Hier die Antwort der **SPD**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_SPD.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_SPD.pdf)

Hier die Antwort der **Menschlichen Welt**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Menschliche\\_Welt.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Menschliche_Welt.pdf)

Hier die Antwort der **CDU/CSU**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_CDU\\_CSU.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_CDU_CSU.pdf)

Hier die Antwort der **Partei für Gesundheitsforschung**:

[https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl\\_Partei\\_fuer\\_Gesundheitsforschung.pdf](https://www.bine.net/sites/default/files/Bundestagswahl_Partei_fuer_Gesundheitsforschung.pdf)

**Keine Antwort von** vielen Kleinparteien und Kleinstparteien.

Die AfD wurde **nicht angefragt**, da diese Partei deutlich menschenrechtsfeindliche Einstellungen vertritt, eine Gefahr für die Demokratie ist, bundesweit zum Rechtsextremismus-Verdachtsfalls erklärt wurde und LSBTI\*-Rechte einschränken will. Im Übrigen hat die AfD bei vorherigen Wahlprüfsteinen nicht geantwortet.

Weiterhin wurden nicht angefragt extremistische Parteien und Querdenker\*innen-Parteien: Bündnis C, Der Dritte Weg, Deutsche Konservative, dieBasis, diePinken/Bündnis21, MLPD, NPD, Sozialistische Gleichheitspartei und Wir2020.

## Bisexuelle Wahlprüfsteine zu der Bundestagswahl 2021: Fragen-Auswertung

Nr.	Thema	Grüne	Tierschutz -partei	Linke	SSW	FDP	Humanisten	Klima- liste
1.	Unterstützen von <b>Coming-outs</b>	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*
2.	Maßnahmen für <b>Gesundheit</b>	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*
3.	Aufklärung in der <b>Schule</b>	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*
4.	<b>Aktionsplan</b> gegen LSBTI*-Feindlichkeit	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*
5.	<b>Forschung</b> zu Bisexualität	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊
6.	Konkrete Initiative zu <b>bisexueller Sichtbarkeit</b>	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*
7.	Schutz vor <b>Hassgewalt</b>	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊	😊*
8.	Einsetzen für <b>LSBTI*-Rechte</b> insgesamt	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*	😊*

😊\* - sehr gut

😊 - gut

😊 - mittel

😞 - schlecht

? - nicht beantwortet

## Bisexuelle Wahlprüfsteine zu der Bundestagswahl 2021: Fragen-Auswertung

Nr.	Thema	Piraten	Freie Wähler	SPD	Menschliche Welt	CDU	Partei für Gesundheitsforschung
1.	Unterstützen von <b>Coming-outs</b>	😊*	😊	😐	😐	😐	😐
2.	Maßnahmen für <b>Gesundheit</b>	😊	😊	😊	😊	😐	?
3.	Aufklärung in der <b>Schule</b>	😊*	😊	😊*	😊	?	?
4.	<b>Aktionsplan</b> gegen LSBTI*-Feindlichkeit	😊*	😊*	😊*	😊*	😐	?
5.	<b>Forschung</b> zu Bisexualität	😊*	😊*	😊	😊*	😐	?
6.	Konkrete Initiative zu <b>bisexueller Sichtbarkeit</b>	😊*	😊*	😊*	😊	😐	?
7.	Schutz vor <b>Hassgewalt</b>	😊*	😊	😊*	😊	😊	?
8.	Einsetzen für <b>LSBTI*-Rechte</b> insgesamt	😊*	😊*	😊	😊	😐	?

😊\* - sehr gut

😊 - gut

? – nicht beantwortet

😐 - mittel

😞 - schlecht

## **Bisexuelle Wahlprüfsteine zu der Bundestagswahl 2021: Zusammenfassung**

Die Bewertung der Fragen ist natürlich subjektiv. Es sei auch darauf hingewiesen, dass die Aufstellung nur wiedergibt, was die jeweilige Partei im Vorfeld der Wahl zu den Themenblöcken sagt. Sie trifft keine Aussage darüber, wie die Parteien sich in der Vergangenheit – z.B. bei Abstimmungen in den Parlamenten – tatsächlich politisch gearbeitet haben.



### **Auswertung:**

**Neben den meisten antwortenden Klein- und Kleinstparteien schneiden Grüne, Linke und FDP am besten ab.**

**Am bi-freundlichsten** positionieren sich Grüne, Tierschutzpartei, Linke, SSW und FDP. **Dicht gefolgt** von Humanisten, Klimaliste und Piraten. Hier gibt es einfach bei allen Parteien klare Bekenntnisse zu queeren Menschen und Bisexualität. **Abstriche** gibt es bei Freien Wählern, SPD und Menschliche Welt. Wer CDU/CSU wählt, tut das auf jeden Fall nicht, um sich für queere Themen einzusetzen.

### **Im Einzelnen bedeutet das:**

Die **Grünen** benennen in ihren Antworten konkrete Maßnahmen und weichen nicht aus. Es folgt ein klares Bekenntnis zu den Rechten von queeren Menschen. Sie wollen eine bundesweite Aufklärungskampagne für junge Menschen und dass geflüchtete queere Menschen zusammen untergebracht werden. Lediglich an einer Stelle reden sie nur von Homo- und Transfeindlichkeit. Mit der stellvertretenden Bundesvorsitzenden Ricarda Lang, die auch für den Bundestag kandidiert, haben sie eine prominente bisexuelle Politikerin.

Die **Partei Mensch Umwelt Tierschutz** nennt unheimlich viele konkrete kreative Punkte. Der Einsatz für Bisexuelle und Pansexuelle ist für sie „eine Selbstverständlichkeit und [...] unabdingbar“. Ihre Bundesvorsitzende Aída Spiegeler Castañeda und weitere Personen sind als bisexuell geoutet.

**Die Linke** gibt an, dass in ihrer Partei einige Bisexuelle sind, auch bereits im Bundestag. Sie gibt an, dass sie in Landesregierungen, in denen sie mitregiert, konkrete Aktionspläne angestoßen hat. Insgesamt scheint sie viel Ahnung vom Thema zu haben und den Willen, sich zügig für verbesserte Bedingungen von Bisexuellen und anderen queeren Menschen einzusetzen. Nur an einer Stelle reden sie nur von Homo- und Transfeindlichkeit.

Der **SSW** möchte sich dafür einsetzen, dass eine unabhängige Expert\*innen-Kommission Handlungsempfehlungen für den Bundestag zu LSBTI\*-feindliche Hasskriminalität erstellt. Auch sonst setzen sie sich für bi- und pansexuelle Menschen klar ein.

Die **FDP** bekennt sich klar zu queeren Themen. Sie fordert die Aus- und Fortbildung von Lehrkräften zum Thema Vielfalt und setzt sich für rechtliche Anerkennung von Mehrelternschaften (bis zu vier Elternteile im Interesse des Kindeswohls) ein. Bisexuelle werden in vielen Punkten benannt, aber manchmal auch nur von Homosexuellen und trans\* Menschen geredet, der „Nationale Aktionsplan gegen Homo- und Transfeindlichkeit“ scheint aber ein bi- und inter\*-exklusiver feststehender Begriff zu sein, den leider alle (großen) Parteien nutzen.

**Die Humanisten** stützen sich aus ganzem Herzen auf wissenschaftliche Fakten, fordern weitere Erhebungen und setzen sich daher für queere Belange ein. Bisexuelle Bundestagskandidat\*innen und Mitglieder im Vorstand sind in der Partei geoutet.

Die **Klimaliste** verweist in ihren Antworten auf ihr Wahlprogramm und ihre Diversitätsbeauftragte. Sie unterstützen ausnahmslos Forderungen aus der Community und nehmen diese direkt auf – konkret vom CSD Rhein-Neckar e. V. An wenigen Stellen wird nur von Homo- und Transfeindlichkeit geredet.

Die **Piraten** beziehen knapp Stellung dazu, dass sie sich für bisexuelle und allgemein queere Belange einsetzen. Die Anerkennung von Poly-Beziehungen finden sie wichtig. Beim Gesundheitssystem beschränken sie sich in den Antworten nur allgemein auf Legalisierung von Drogen.

Die **Menschliche Welt** wünscht sich unabhängige Bildungs- und Gesundheitsräte, die Entscheidungen treffen. Das könnte eine klare Kopplung an Wissenschaft bedeuten, aber das System bleibt in der Formulierung zu unklar. Und auch wenn die Partei sich zu Toleranz und Aufklärung bekennt, fehlen konkrete Forderungen und Ideen für bisexuelle Belange. Die Antwort auf die erste Frage ist seltsam.

Die **Freien Wähler** beziehen teilweise klar Stellung – z. B. für Akzeptanz, die Erweiterung des Artikels 3 und gegen „Bisexual Erasure“. Teilweise bleibt es aber auch leicht unklar.

Die **SPD** erklärt teilweise, was sie schon getan haben, teilweise bleiben sie allgemein oder antworten nicht direkt (z. B. Frage 1) und sind wenig spezifisch zum Thema Bisexualität. Ein klares Bekenntnis zu Artikel 3 besteht. Allerdings haben sie sich zusammen mit der Union in der letzten Koalition z. B. auch für die Abschaffung des jetzigen Transsexuellengesetz verpflichtet und es nicht getan und auch gegen die Anträge der Opposition gestimmt.

Die **CDU/CSU** weicht bei den meisten Fragen aus, beantwortet sie nicht direkt oder fasst sie zusammen. Sie sprechen vom Aktionsplan gegen Hassgewalt, aber zum Aktionsplan gegen LSBTI\*-Feindlichkeit sagen sie nichts, genauso wenig zum Transsexuellengesetz, dem Grundgesetz für alle, Anerkennung der zweiten Mutter, konkreten gesundheitlichen Maßnahmen für bisexuelle Menschen usw. Auch reden sie nur vom Tag gegen Homophobie und zeigen, dass sie sich hier nicht auskennen. Allerdings bekennen sie sich immerhin dazu, sich international für LSBTI\*-Rechte einzusetzen, Konversionstherapien abzulehnen und die Blutspenderegeln verbessern zu wollen. Die optimale Lösung bei Konversionstherapien gibt es aber ja noch nicht. Insgesamt schneidet die Partei unter allen Parteien, die geantwortet haben, klar am schlechtesten ab.

Die Grünen, die Partei Mensch Umwelt Tierschutz, die Linke, die FDP, die Humanisten, die Klimaliste, die Piraten wissen von **geouteten bisexuellen Politiker\*innen** in ihren Parteien.



## **Bisexuelle Wahlprüfsteine zu der Bundestagswahl 2021: andere Quellen**

Wir empfehlen zum Abgleich die **Wahlprüfsteine des LSVD**:

<https://www.lsvd.de/de/ct/5020-Bundestagswahl-Was-wollen-die-Parteien-fuer-Lesben-Schwule-bisexuelle-trans-und-intergeschlechtliche-Menschen-erreichen>

Hier führen die Grünen, danach kommen FDP und Linke. Auch hier ist SPD vorletzte Wahl vor der CDU/CSU, wenn man von der absolut unwählbaren AfD absieht.



Wie bei jeder Wahl ist es empfehlenswert, sich auch über den **Wahl-o-Mat** mit den Positionen der Parteien auseinander zu setzen:

<https://www.bpb.de/politik/wahlen/wahl-o-mat/bundestagswahl-2021/>

Aber auch diese Varianten könnten lohnend sein:

<https://wahltraut.de/>

<https://klimawahlcheck.org/>

*Diese bisexuellen Wahlprüfsteine wurden im September 2021 ausgewertet von Daniele und Frank.*